



Postplatz 3, 08280 Aue (Bürgerhaus)
☎ 03772-37 29 60 7 Fax: 03772-38 18 37

Postanschrift: Postfach 13 09
08273 Aue

email: info@kulturbund-aue.de
im Internet: www.kulturbund-aue.de



Neustädte

Scherenschnitt von Isolde Koksch

Veranstaltungen April - August 2020

Wir laden Sie, Ihre Angehörigen, Freunde und Bekannten zu allen Veranstaltungen herzlich ein und wünschen gute Unterhaltung.

Die Veranstaltungen finden, wenn nicht anders angegeben, im „Bürgerhaus“ Aue, Postplatz 3, statt.

Ihre **Vorschläge und Anregungen** zur Gestaltung der Vereinsarbeit können Sie eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn dem Einlassdienst übermitteln.

Vorträge ♦ Veranstaltungen

Dienstag, 7. April, 15.00 Uhr

Vortrag von Dr. Jürgen Clauß aus Dresden
"Reise nach Russland"

Dr. Clauß berichtet, warum er nach Russland fahren **musste**, von der großartigen Gastfreundschaft der Russen, der Heldenstadt Smolensk und St. Petersburg, dem Venedig des Nordens.

Mitglieder: 1,50 € Gäste 2,50 €

Dienstag, 21. April

Kultur- und Studienfahrt zum Zauberschloss Schönfeld

➔ **Verbindliche Anmeldung und Bezahlung am 7. April, 14:00-15:00 Uhr im Bürgerhaus Aue.**

Abfahrt: 7:00 Uhr: Schneeberg, Warte
7:10 Uhr: Aue, Brünlasberg
7:15 Uhr: Aue, Bahnhof
7:25 Uhr: Lößnitz, Neue Schänke
7:30 Uhr: Lößnitz, Hospitalkirche

Programm:

- ☉ 10:00 Uhr: Besuch Zauberschloss
- ☉ 12:00 Uhr: Mittagessen
- ☉ 14:00 Uhr: Fahrt und Spaziergang Bastei
- ☉ 16:00 Uhr: Kaffeetrinken im Berghotel Bastei
- ☉ gegen 17:00 Uhr: Heimfahrt

Fahrpreis: Mitglieder 38,00 € Gäste 43,00 €
(inkl. Schlossführung, Zaubershow und Kaffeegedeck)

s. Rückseite

Dienstag, 12. Mai, 15.00 Uhr

Vortrag von Eckhard Ahnert
"Mit dem Kajak durch Skandinavien"

Herr Ahnert nimmt uns mit auf eine abenteuerliche Reise entlang der Westküste Norwegens, über den Lysefjord bis zum Preikestolen und auf dem längsten Fluss Schwedens wieder gen Süden.

Mitglieder: 1,50 € Gäste 2,50 €

Dienstag, 2. Juni, 15.00 Uhr

Vortrag von Hermann Meinel
vom Museum Uranbergbau in Bad Schlema
"Geschichte der Bergparaden im Westerzgebirge - ein Überblick"

Die Tradition der Bergparaden und Bergaufzüge in Sachsen reicht bis ins Mittelalter zurück und ist als Immaterielles Kulturerbe in Deutschland anerkannt worden. Ihren Ursprung hat diese Tradition bei uns im Erzgebirge.

Mitglieder: 1,50 € Gäste 2,50 €

Dienstag, 16. Juni

Kultur- und Studienfahrt nach Pillnitz

➔ **Verbindliche Anmeldung und Bezahlung am 2. Juni, 14:00-15:00 Uhr im Bürgerhaus Aue.**

Abfahrt: 7:00 Uhr: Schneeberg, Warte
7:10 Uhr: Aue, Brünlasberg
7:15 Uhr: Aue, Bahnhof
7:20 Uhr: Alberoda, Buchenberg
7:30 Uhr: Lößnitz, Neue Schänke
7:35 Uhr: Lößnitz, Hospitalkirche

Programm:

- ☉ 09:30 Uhr: "boarding" auf dem Schiff
- ☉ 10:00 Uhr: Schloßerfahrt nach Pillnitz
- ☉ 12:00 Uhr: Mittagstisch im Restaurant "Elbblück"
- ☉ 14:00 Uhr: Parkführung Schloss Pillnitz, anschl. Besuch im Palmenhaus möglich
- ☉ 16:00 Uhr: Kaffeetrinken
- ☉ gegen 17:00 Uhr: Heimfahrt

Fahrpreis: Mitglieder 45,00 € Gäste 50,00 €
(inkl. Eintritte, Führungen und Kaffeetrinken)

s. Rückseite

Samstag, 8. August

Kultur- und Studienfahrt nach Jáchymov

(mit Deutsch-tschechischem Kulturverein Potok e. V. und dem Erzgebirgsverein Abertamy)

➔ **Eine rechtzeitige Reservierung (auch telefonisch) wird empfohlen.**

Abfahrt: 7:45 Uhr: Schneeberg, Warte
7:55 Uhr: Aue, Brünlasberg
8:00 Uhr: Aue, Bahnhof
8:05 Uhr: Alberoda, Buchenberg
8:15 Uhr: Lößnitz, Neue Schänke
8:20 Uhr: Lößnitz, Hospitalkirche
8:40 Uhr: Schwarzenberg, Busbahnhof

weiter s. Rückseite

Programm:

- ☞ **10:00 Uhr:** Führung Museum Jáchymov
- ☞ **11:30 Uhr:** Ausstellung „Bibliothek der Lateinschule“
- ☞ **13:00 Uhr:** Mittagessen im Kurhotel Astoria mit anschließender Besichtigung
- ☞ **15:00 Uhr:** Besichtigung „Grube 1“
- ☞ **16:30 Uhr:** Besichtigung Kirche mit Möglichkeit der Turmbesteigung
- ☞ **17:30 Uhr:** Kaffeetrinken mit Verein „Stiftung St. Joachim“
- ☞ **gegen 18:30 Uhr:** Heimfahrt

Veranstaltung wird gefördert vom Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds

Arbeitsgemeinschaften

Jeden Montag Schnitzen im Schnitzstübl

in der Gemeindeverwaltung Bernsbach ab 18.00 Uhr

Der Sachse liebt das Reisen sehr ...

Kultur- und Studienfahrt zum Zauberschloss Schönfeld am 21. April

Das "Zauberschloss" ist ein Renaissanceschloss im Dresdener Ortsteil Schönfeld östlich von Dresden. Die malerische Lage an einem Teich weist darauf hin, daß vormals dort eine Wasserburg gestanden hat. In der Folgezeit hatte das Schloss mehrere Besitzer, meist hohe Beamte am sächsischen Hof. 1945 wurden auf dem zum Schloss gehörenden Rittergut mehrere Neubauernstellen eingerichtet, das Schloss diente als Kindergarten, Gemeindebücherei u.a.m.

Nach der Wende begann die Sanierung, die aber wegen eines fehlenden Nutzungskonzeptes ins Stocken geriet. Sie wurde erst nach 2005 weitergeführt, seit der Kunst- und Kulturverein Schloss Schönfeld zusammen mit dem magischen Zirkel Dresden das Schloss nutzt. Im Schloss befindet sich ein Museum der Zauberkunst, monatlich finden mehrere öffentliche, aber auch private Zaubershows statt. Für uns ist eine 1,5-stündige Führung durch das Schloss einschließlich einer ca. 30-minütigen Zaubershow vorgesehen.

Nach dem Besuch des Schlosses gibt es im nahen Gasthof "Alte Brauerei" Mittagstisch, dann fahren wir auf die Bastei, wo wir bei hoffentlich schönem Vorfrühlingswetter bei einem Spaziergang die herrliche Gegend genießen wollen. Im Berghotel Bastei ist ein Kaffeegedeck für uns bestellt.



Kultur- und Studienfahrt nach Pillnitz am 16. Juni - Schlösserfahrt mit der Weißen Flotte

Heute brechen wir mit der Weißen Flotte von Dresden nach Pillnitz auf. Es ist die sog. "Schlösserfahrt", denn wir blicken nicht nur auf die barocke Schlösserlandschaft der Residenz am Terrassenufer, auch unterwegs begegnen uns Schloss Albrechtsberg, Schloss Eckberg, das sog. Lingnerschloss und andere. Sicher werden uns dazu unterwegs einige Informationen gegeben.

Am Schloss Pillnitz angekommen, erwartet uns in der Gaststätte "Elbblick" der Mittagstisch. Danach treffen wir uns an der "Alten Wache" zu einer Führung durch den Pillnitzer Schlosspark, wobei uns die Entstehung des Parks und seine botanischen Besonderheiten vorgestellt werden.

Zum Abschluss gibt es gemütliches Kaffeetrinken in der Gaststätte "Einkehr am Palmenhaus". Unsere Eintrittskarten berechtigen auch zu einer individuellen Besichtigung des Palmenhauses.

Wolfgang Donat



Studienfahrt nach Jáchymov am 8. August

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder gemeinsam mit dem Deutsch-tschechischen Kulturverein Potok e. V. dem Nachbarland einen Besuch abstatten. Unser Ziel ist diesmal Jáchymov (Sankt Joachimsthal), den meisten nur durch die Durchreise bekannt. Und diese Durchgangsstraße war bisher wenig einladend.

Doch diese Bergstadt hat viel mehr zu bieten. Im 16. Jahrhundert erlebte der Ort dank reicher Silberfunde einen gewaltigen Aufschwung. Die von den Grafen Schlick geprägten Silbermünzen, die „Joachimsthaler“ verhalfen sogar dem amerikanischen Dollar zu seinem Namen. Marie Curie entdeckte hier das Element Radium in der Pechblende. In Joachimsthal entstand das erste Radonheilbad der Welt.

Zuerst werden wir das Museum, das im historischen Gebäude des Münzhauses untergebracht ist, besuchen, anschließend die Lateinbibliothek, eine Ausstellung alter Drucke und Handschriften, die erst zu Jahresbeginn im Keller des Rathauses eröffnet wurde.

Mittagessen werden wir im neuen Kurhotel Astoria mit einem wunderbaren Blick auf den Kurpark, verbunden mit einer anschließenden Besichtigung des Hotels und der Kureinrichtungen.

Am Nachmittag besichtigen wir dann die „Grube Nr. 1“, die älteste Urangrube der Welt, gegründet 1518 zum Abbau ergiebiger Silbererzvorkommen. Auf dem Rückweg machen wir noch einen kurzen Stopp und sehen uns die Kirche an. Wer noch gute Kondition hat, kann auch den Kirchturm besteigen, von dem man einen unbeschreiblichen Blick über die Stadt und ihre Umgebung hat. Ehe wir uns dann auf den Heimweg machen, lädt uns ein ortsansässiger Verein „Nadace (Stiftung) St. Joachim“ zu Kaffee und Kuchen ein. Freuen wir uns auf einen erlebnisreichen Tag bei unseren Nachbarn.

Die Veranstaltung wird gefördert durch den Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds.



Tato událost koná s finanční podporou Česko-německého fondu budoucnosti